

Städtische Tageseinrichtung für Kinder
Ottostraße 76
50823 Köln

Bildungslandschaft Ottostraße – Neuehrenfeld

Klärung der Raumfrage, 02.02.2011

(Städtische Tageseinrichtung für Kinder Ottostraße / KGS Overbeckstraße / Albertus – Magnus – Gymnasium)

Stellungnahme zu den vorgestellten Varianten 1-4 und Ranking

- Die Städtische Tageseinrichtung für Kinder Ottostraße ist seit über 40 Jahren eine bewährte Institution in Neuehrenfeld, die vor allem mit ihrer variationsreichen, natürlichen Außenanlage, geprägt durch ihren vielfältigen einheimischen Baum- und Tierbestand und durch ihre begrünte Abgrenzung eine einzigartige Umgebung für die Kinder des Viertels bietet. Viele Kinder, die die Kindertagesstätte in der Ottostraße besuchen, wohnen in sehr beengten Wohnverhältnissen, wenigen Kindern steht ein Garten oder ein Hof zur Verfügung. Der kindliche Bewegungsdrang und das Erleben und Erforschen natürlicher Prozesse wird dadurch stark eingeschränkt. Hier schafft die Kindertagesstätte einen Ausgleich und unterstützt vor allem durch vielfältige Bewegungsangebote aktiv die ganzheitliche Entwicklung der Kinder.
- Zusätzlich zeichnet sich ein veränderter Bedarf an Kindergartenplätzen in der Elternschaft ab. Die Nachfrage an U3 Plätzen ist in den letzten Jahren stetig gewachsen. Ab 2013 wird der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz auch für Kinder unter drei Jahren realisiert werden. Erklärtes Ziel der Stadt Köln ist es, 40% der unter Dreijährigen zu versorgen. Die Versorgung ihrer Kinder ist für viele Familien in Neuehrenfeld notwendig, damit sie beruflich und finanziell unabhängig bleiben und aktiv ihr Leben gestalten können. Die Tagesstätte ist somit ein wichtiger Partner in der Lebensgestaltung der Familien des Viertels. Daher spricht sich die Kindertagesstätte auch für eine Gesamtlösung aus, die den steigenden Bedarf an U3 Plätzen berücksichtigt.
- Der demographische Wandel hat einen veränderten Bedarf im Viertel bewirkt. Mit der Schließung der Hauptschule Overbeckstraße ergeben sich neue räumliche Perspektiven für eine Gesamtlösung, die diesem veränderten Bedarf gerecht werden kann. Die Lösung sollte den neu gewonnenen Raum in der Overbeckstraße (Schließung der Hauptschule 2011) und den bestehenden Standort Ottostraße für eine zukunftsfähige Gesamtlösung integrieren. Bei der Entscheidung über die Nutzung des vorhandenen Raumes, sollte der Bedarf und der in 2013 in Kraft tretende Rechtsanspruch auf einen U3 Platz unbedingt berücksichtigt werden. Die bisherige Neuplanung des Kindergartens (4 Gruppen) könnte bei einer Nutzung des Geländes, wie in Variante 4 beschrieben, erweitert werden und sich somit dem Bedarf der Familien des Viertels anpassen.

- Unter Berücksichtigung der oben genannten Kriterien, kommen wir bei der Bewertung der vorgestellten Varianten zu folgendem Ergebnis:

Ranking:

Platz 1

Variante 4

Das Gebäude in der Overbeckstraße wird grundsaniert und steht der KGS Overbeckstraße, inklusive der jetzigen Hauptschulräume, komplett zur Verfügung.

Das AMG erhält aufgrund der geplanten Vierzügigkeit einen Erweiterungsbau und eine dritte Turnhalle auf dem eigenen Schulgelände.

Die Kindertagesstätte wird auf ihrem bisherigen Gelände neu gebaut (4 Gruppen), könnte bei Bedarf aber auch erweitert werden.

Platz 2

Variante 2

Die Neubauplanung für die Kindertagesstätte Ottostraße und die KGS Overbeckstraße wird unter Berücksichtigung der Raumbedürfnisse für die Zügigkeitserweiterung des AMGs umgeplant. Die KGS verbleibt in ihrem jetzigen Gebäude, das grundsaniert wird. Zusätzlich erhält die KGS die frei werdenden Räume der Hauptschule.

Platz 3

Variante 1

KGS Overbeckstraße und die Tageseinrichtung für Kinder Ottostraße werden gemeinsam neu auf dem Gelände der Ottostraße gebaut. Ein Teil der Schüler des AMGs wird in das Gebäude der Overbeckstraße ausgelagert. Das Gebäude in der Overbeckstraße wird grundsaniert.

Platz 4

Variante 3

Das AMG erhält den Erweiterungsbau neben der Mensa auf dem Schulgelände des AMG. Die Kindertagesstätte und die KGS werden, wie geplant, neu gebaut. Das Gebäude in der Overbeckstraße wird grundsaniert und Schülern der Sekundarstufe 2 verschiedener Gemeinschaftsschulen zur Verfügung gestellt.

Gez.: Vertretung der Tageseinrichtung für Kinder Ottostraße:

Frau Thelemann

(Elternbeirat)

Frau Dix

(Elternbeirat)

Frau Reitz

(Leiterin der Städtischen Tageseinrichtung für Kinder Ottostraße)